

Was sind und wie tragfähig sind die Säulen der gegenwärtigen russischen Machtpolitik?

Liebe Interessierte,

der Veranstalterkreis des Forums Offene Wissenschaft (FOW) an der Universität Bielefeld freut sich, Sie zu einem Vortrag von **Dr. Margarete Klein** zum Thema „**Was sind und wie tragfähig sind die Säulen der gegenwärtigen russischen Machtpolitik?**“ einladen zu können. Der Vortrag findet am **11. April 2022 ONLINE** über Zoom zur gewohnten FOW-Zeit um **18:15 Uhr** statt. Der Vortrag wird als Live-Stream mit anschließender Diskussion übertragen und ist für alle Interessierte zugänglich.

Russlands Führung verfolgt das Ziel, das Land als Großmacht zu etablieren. Welche regionalen und globalen Ordnungsvorstellungen sind damit verbunden? Über welche Instrumente verfügt Moskau, um seine Ambitionen auf eine Großmachtrolle umzusetzen? Und welche Herausforderungen ergeben sich daraus für deutsche und europäische Politik? Diese Fragen werden im Vordergrund des Vortrags stehen.

In den vergangenen Jahren hat Russlands Führung die Pfeiler ihrer Machtpolitik nach außen erweitert. Dies trifft insbesondere auf das militärische Instrumentarium zu, das im Rahmen einer Militarisierung der russischen Außenpolitik Moskaus Ambitionen im postsowjetischen Raum sowie im Nahen Osten und – wenngleich in deutlich geringeren Maße – auch in Afrika untermauert hat. Der Krieg gegen die Ukraine ist Ausfluss dieses Trends, zeigt zugleich aber, dass auch dieser Pfeiler der Machtpolitik brüchiger als angenommen ist. Darüber hinaus lässt sich seit einigen Jahren eine Ausweitung von Russlands „sharp power“ und „soft power“ beobachten. Bisherig schwach ist dagegen der ökonomische Pfeiler der russischen Machtpolitik ausgeprägt, der sich primär in der Energiepolitik erschöpft. Die Sanktionen werden den ökonomischen Machtpfeiler weiter schwächen. Welche Auswirkungen sich daraus für Russlands Außenpolitik, aber auch für die Innenpolitik ergeben können, soll den Vortrag abschließen.

Dr. Margarete Klein leitet die Forschungsgruppe „Osteuropa und Eurasien“ an der Stiftung Wissenschaft und Politik in Berlin. Hier forscht sie zur russischen Außen-, Sicherheits- und Militärpolitik und berät Bundestag und Bundesregierung. Frau Dr. Klein studierte Geschichte und Politikwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München, wo sie 2002 promovierte, 2004 bis 2008 war Frau Dr. Klein als wissenschaftliche Assistentin an der Universität Regensburg tätig, bevor sie 2008 zur SWP wechselte.

Der Vortrag ist Teil der Vortragsreihe für das Sommersemester 2022, die das FOW organisiert hat. Die weiteren Vortragsthemen und Vortragenden finden Sie auf unserer Website:

www.uni-bielefeld.de/forum

Die Zugangsdaten für alle Vorträge sind folgende:

Link: <https://uni-bielefeld.zoom.us/j/99290793812?pwd=UTB4K2NSUG1RM0FYd2pOUWpidWs0dz09>

Zoom-Meeting-ID: 992 9079 3812 **Passwort:** 275760

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Herzliche Grüße im Namen der Veranstalter*innen

Felix Schwien

Mitarbeiter

Forum Offene Wissenschaft

Universität Bielefeld

UHG M6-108 | +49 521 106-4686